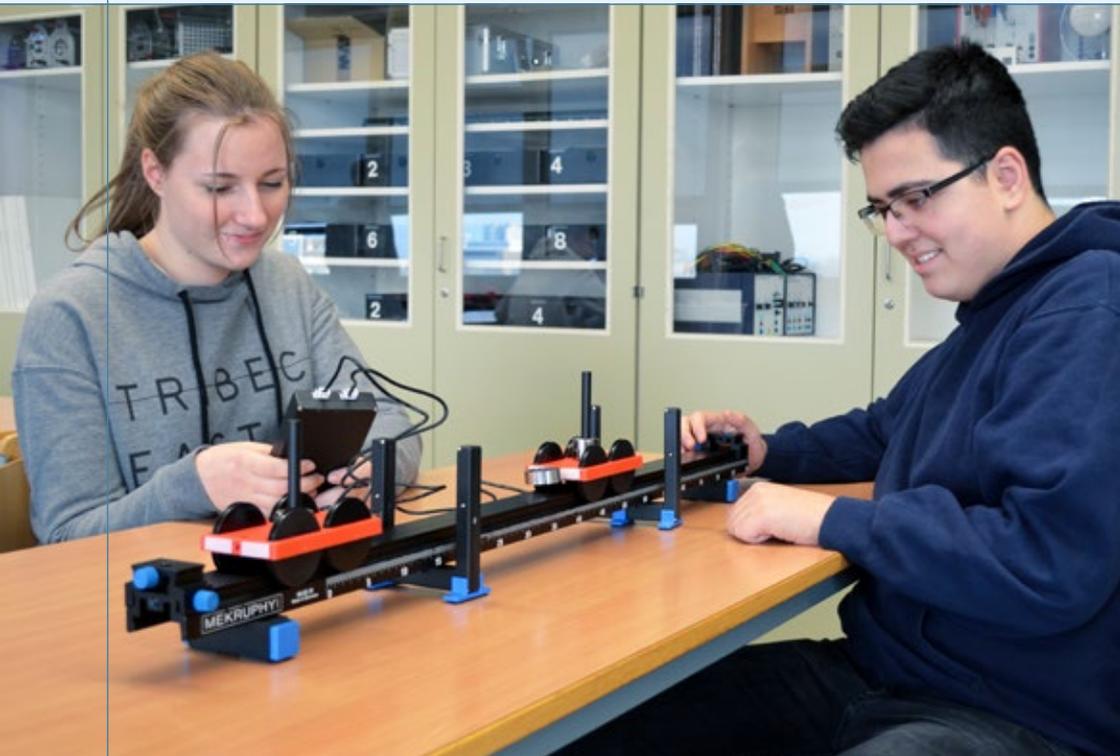




Heinrich-Hertz-Schule Karlsruhe

ELEKTROTECHNIK & INFORMATIONSTECHNIK



TECHNISCHES BERUFSKOLLEG I & II



Einsatz und Qualifikation

Praktikumswochen

Die Praktikumswochen dienen Schülerinnen und Schülern zur Orientierung für eine Berufsausbildung (TBK I) oder für die Aufnahme eines Studiums (TBK II).

Erwerb Realschulabschluss

Jugendliche mit einem Versetzungszeugnis in die Klasse 10 des achtjährigen Gymnasiums erwerben mit erfolgreichem Abschluss des Technischen Berufskollegs I einen dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand.

Aufnahme ins Technische Berufskolleg II

Voraussetzung für die Aufnahme in das Technische Berufskolleg ist das Abschlusszeugnis des Technischen Berufskolleg I mit einem Notenschnitt von mindestens 3,0 in den Kernfächern Deutsch mit Betrieblicher Kommunikation, Englisch, Mathematik und Grundlagen der Technik.

Fachhochschulreife

Mit dem Abschlusszeugnis des Technischen Berufskollegs II erwerben die Schülerinnen und Schüler die Fachhochschulreife für das Studium an Fachhochschulen in Baden-Württemberg. Die Fachhochschulreife wird unter anderem nach Absolvieren eines halbjährigen Betriebspraktikums im gewählten Schwerpunkt bundesweit anerkannt und berechtigt so zum Studium an Fachhochschulen in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland.

Berufsabschluss Technischer Assistent

Nach ordnungsgemäßem Besuch eines Zusatzunterrichtes und Bestehen zweier Zusatzprüfungen erwerben die Schülerinnen und Schüler den Berufsabschluss Technische(r) Assistent(in). Dieser Berufsabschluss und ein guter Kernfachschnitt ermöglichen den Einstieg in das 2. Jahr der Technischen Oberschule, die in einem Jahr zur fachgebundenen Hochschulreife und bei Nachweis einer zweiten Fremdsprache zur allgemeinen Hochschulreife führt.

Bildungsziele

Technische Bildung

In den technischen Fächern des Berufskollegs werden grundlegende fachtheoretische Kenntnisse vermittelt und in Laborübungen um fachpraktische Fertigkeiten ergänzt. Die Heinrich-Hertz-Schule bietet im Fach Angewandte Technik die Schwerpunkte Mechatronische Systeme sowie Software- und Webentwicklung an.

Nach der Aufnahme ins Technische Berufskolleg I wählen die Schülerinnen und Schüler einen dieser Schwerpunkte. Stehen in einem Schwerpunkt weniger Plätze zur Verfügung als nachgefragt werden, so entscheidet das Los über die Vergabe.

Allgemeinbildung und Kernfächer

In den allgemeinbildenden Fächern wird die zuvor erworbene Allgemeinbildung weitergeführt. Als Ausgleich zum Unterricht im Klassenraum findet bei uns auch Sportunterricht statt. In ihm wird präventiv möglichen einseitigen Belastungen auf den Bewegungsapparat entgegengewirkt.

Die Schülerinnen und Schüler sollen erfahren, inwieweit man durch gezielte Kräftigung und Bewegung die Gesundheit fördern kann.

Kernfächer sind Deutsch, Englisch, Mathematik und Grundlagen der Technik (im TBK I) bzw. Technische Physik (im TBK II).

Praktikum

Zur Orientierung für eine Berufsausbildung bzw. ein Studium müssen die Schülerinnen und Schüler im Technischen Berufskolleg I und im Technischen Berufskolleg II jeweils ein vierwöchiges Praktikum durchführen. Das Praktikum liegt teilweise in den Ferien und kann mit bis zu vier Wochen auf das zur bundesweiten Anerkennung der Fachhochschulreife erforderliche halbjährige Praktikum angerechnet werden.

Aufnahmevoraussetzungen

Zielgruppe

Das Technische Berufskolleg bietet technisch interessierten Jugendlichen, die eine Ausbildung oder ein Studium im gewerblich-technischen oder informationstechnischen Bereich anstreben, die Möglichkeit, sich gezielt auf die Anforderungen der Arbeitswelt und der Fachhochschulen vorzubereiten. Das umfangreiche Bildungsangebot im berufsfachlichen Bereich unterstützt die Berufsfindung und die Studienwahl. Im Fach Angewandte Technik bietet die Heinrich-Hertz-Schule folgende Schwerpunkte zur Auswahl an:

- **Mechatronische Systeme**
- **Software- und Webentwicklung**

Aufnahmevoraussetzungen

Für die Aufnahme in das Technische Berufskolleg muss eines der folgenden Zeugnisse vorgelegt werden:

- Fachschulreife
- Realschulabschluss
- Versetzungszeugnis in die Klasse oder Jahrgangsstufe 11 eines Gymnasiums
- Versetzungszeugnis in die gymnasiale Oberstufe der Gemeinschaftsschule
- Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes
- Versetzungszeugnis in die Klasse 10 eines Gymnasiums im achtjährigen Bildungsgang

Voraussetzung für die Aufnahme ins Technische Berufskolleg II ist das Abschlusszeugnis des Technischen Berufskollegs I mit einem Durchschnitt von mindestens 3,0 aus den Noten der Kernfächer.

Anmeldung zum Technischen Berufskolleg

Die Anmeldung erfolgt seit dem Schuljahr 2018/2019 zentral über folgende Seite des Kultusministerium des Landes Baden-Württemberg:

<https://bewo.kultus-bw.de/BewO>

Das Verfahren wird von uns im Rahmen eines Informationsabends, der in der Regel im Dezember des jeweiligen Kalenderjahres stattfindet, näher erläutert.

Bei Fragen hilft Ihnen unser Sekretariat, die Bereichs- und Abteilungsleitung der Abteilung A gerne weiter. Diese erreichen Sie unter: sekretariat@hhs.karlsruhe.de

oder unter der Website:

hhs.karlsruhe.de/berufskolleg

Telefonisch erreichen Sie uns unter: **07 21 133 48 48**



Kontakt & Anfahrt

Heinrich-Hertz-Schule Karlsruhe

Südendstr. 51 · 76135 Karlsruhe

Tel.: 07 21/133 4847 · Fax 07 21/133 4829

E-Mail: sekretariat@hhs.karlsruhe.de

Mehr Informationen finden Sie auch im Internet auf:
www.hhs.karlsruhe.de

